

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

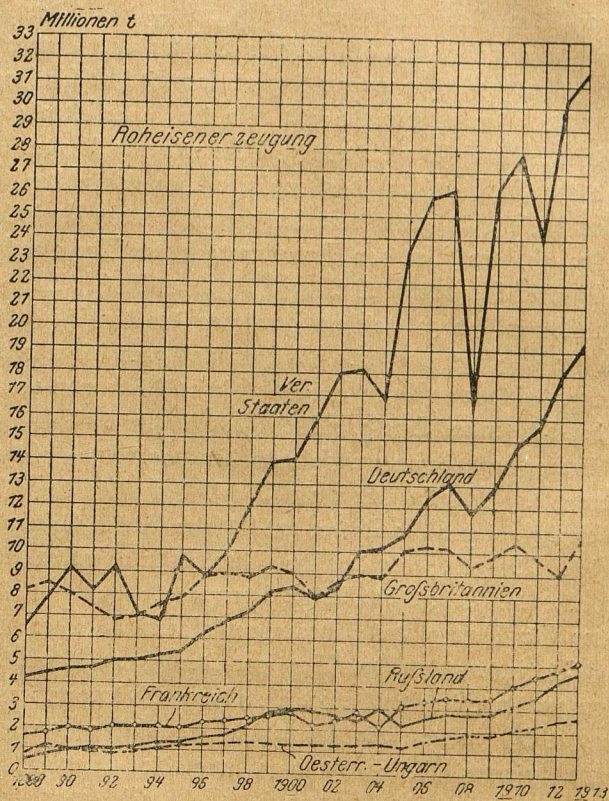
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Friedenserfolge

beiden Tafeln wird es ersichtlich, daß die Bedeutung des Flußstahls bis zum Beginn dieses Jahrhunderts hinter der des Roheisens zurückblieb, daß aber die Menge der Flußstahlgewinnung die der Roheisenherstellung bei Kriegsausbruch bereits eingeholt hatte. Das war auch



Die Roheisengewinnung der wichtigsten Eisenländer

im Hinblick auf den Krieg ein nicht zu unterschätzendes Ereignis, denn die Kriegsmittel erfordern ungleich größere Stahl- als Eisenmengen.

Für die Beurteilung der Bedeutung einer Industrie kommt es darauf an, nicht nur zu zeigen, welche Kraft, kenntlich an der Höhe der Leistungsfähigkeit, ihr innewohnt, sondern auch, wie sie ihre Kraft anwendet, um sich eine Stellung auf dem Weltmarkt zu verschaffen. Der Gradmesser hierfür ist der Außenhandelsverkehr, wie er an Einfuhr und Ausfuhr ermittelt wird.

Hier belehrt uns ein weiteres, und zwar doppeltes Schaubild, das die Ein- und Ausfuhr seit 1901 einander gegenüberstellt. Würden